

## Jessica Fründ gastiert im KuZ Titelsongs von Disney-Filmen und Klassik-Highlights



**Hat bereits eine große Fangemeinde: Jessica Fründ.**

**Eltville.** (jh) – Zum Auftakt im neuen Jahr der „Klassischen Konzertreihe“ im Saal des Kulturzentrums Eichberg war Jessica Fründ zu Gast. Ihr Programm hatte das Motto „Alles was mir gefällt – von Puccini bis Walt Disney“.

Die lyrische Sopranistin wurde am Klavier von Polina Grishaeva begleitet. Die junge Sängerin hatte sich ein



**Angela Baronin von Brentano.**

interessantes und abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. So gab sie einen Einblick in ihr gesangliches Können. „Eternally“ aus „Limelight“ (Charly Chaplin) wurde ebenso intoniert wie „Denk an mich“ aus dem Musical „Das Phantom der Oper“ (Andrew Lloyd Webber) oder „Chi il bei sogno“ aus „La Rondine“ von

Giacomo Puccini. Die Überleitungen zu den einzelnen Gesangsabschnitten gestaltete Angela Baronin von Brentano mit ausgewählten, die Gesangsstücke erläuternde Texte.

Jessica Fründ, die seit 2011 im Ensemble Opera Et Cetera mit Keith Ikaia-Purdy als ihren musikalischen Leiter singt, konzertiert zur Zeit rege regional und international. Ihre Fangemeinde wächst zusehends. Der Saal im KuZ war sehr gut besetzt.

Nach den letzten Tönen von „Moonriver“ aus dem Film „Breakfast at Tiffany“ von Henry Mancini gab es frenetischen Applaus und die Forderung nach einer Zugabe, die die sympathische junge Künstlerin gerne erfüllte.

### Lesung

**Eltville.** – In einer szenischen Lesung zorniger, auffassiger und auch sentimentaler und pathetischer Reden, die so nie überliefert wurden, weil sie so nie gehalten wurden, liest das Ensemble Alles Theater mit Alexandra Egert, Christine Neumann und Verena Scheidecker am Samstag, dem 1. Februar um 19.30 Uhr bei Bachmanns Wein+Kultur in der Gutenbergstr. 3. Geboten werden originelle und geistreiche Monologe von aus Literatur und Geschichte bekannten Frauen aus der jüngeren und auch älteren Geschichte, die angehört werden und etwas bewirken wollten: Katharina von Bora, die an Schwindsucht erkrankte Kameledame, Maria – Mutter Gottes mit einem Gebet in der jüdischen Wüste und Zwiesprache mit dem Herrn, schließlich Christiane von Goethe, die sich im Vorzimmer ihrer Nebenbuhlerin bei einem guten Portwein alles von der Seele redet. Der Eintritt für diese Veranstaltung im Rahmen des Gutenberg-Winters beträgt 12 Euro. Karten sind im Vorverkauf erhältlich in der Bücherstube Lauer in der Fußgängerzone in Eltville, Reservierungen sind unter der Rufnummer 0172-6642019 oder per Email an [info@eltviller-vinotek.de](mailto:info@eltviller-vinotek.de) möglich.

### Salongesellschaft

**Martinthal.** – Der nächste Acoustic Salon deluxe findet am Sonntag, 16. Februar, statt. Auf der Fachwerkbühne in Martinthal wird sich die Jazzgitarristin Susan Weinert in der hohen Kunst des musikalischen Zwiegesprächs als Duo Synergy mit Martin Weinert präsentiert. Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr, Einlass ist ab 18.30 Uhr, der Eintritt beträgt 22 Euro inklusive Konzert, Salonsuppe und kleinen Spezereien, der Veranstaltungsort ist die Salongesellschaft, Hauptstraße 1-3 in Eltville. Anmeldungen sind unter der Telefonnummer 06123/709 830, sowie per Email unter [naegler@salongesellschaft.de](mailto:naegler@salongesellschaft.de) möglich.

### Ausschuss-Sitzungen

**Eltville.** – Am Montag, 27. Januar, findet um 18.30 Uhr eine öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses statt. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem der neue Sportplatz Erbach und der Entwurf des Haushaltsplanes für das Jahr 2014. Eine öffentliche Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung findet am Mittwoch, 29. Januar, um 18.30 Uhr statt. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem eine Teiländerung des Flächennutzungsplans im Bereich „Kindertagesstätte an der Kloderwand“, der Bebauungsplan „Kindertagesstätte an der Kloderwand“ sowie der Bebauungsplan „Erbacher Straße III“. Ebenfalls zu einer öffentlichen Sitzung trifft sich der Ausschuss für Jugend, Soziales, Sport und Kultur am Donnerstag, 30. Januar, um 18.30 Uhr. Hier steht unter anderem die Spiel- und Bolzplatzbegehungen sowie der neue Sportplatz Erbach auf der Tagesordnung. Alle angekündigten Ausschuss-Sitzungen finden im ehemaligen Erbacher Rathaus statt.

### Eltviller Seniorenfeier

**Eltville.** – Den Abschluss im Reigen der städtischen Seniorenfeiern bildet der traditionelle „Kreppelkaffee“: Hierzu hat die Stadt die Einladungen an alle Eltviller Senioren ab 70 Jahre verschickt. Am Montag, 24. Februar, um 15 Uhr (Einlass ab 14.30 Uhr), darf in der Turnhalle der Freiherr-vom-Stein Schule wieder gelacht und geschunkelt werden, wenn der Eltviller Carnival Verein in seinem Jubiläumsjahr – 6 x 11 Jahre – die Gäste mit einem bunten Mix aus Showtanz, Kokolores und humorigen Fastnachtsvorträgen unterhält. Wer eine Einladung erhalten hat und kommen möchte, kann sich bis zum 15. Februar bei der städtischen Seniorenbetreuerin Renate Gahn mit dem der Einladung beiliegenden Antwortfax, per E-Mail: [renate.gahn@eltville.de](mailto:renate.gahn@eltville.de), oder unter der Telefonnummer 06123/70375811 (Dienstag, Mittwoch und Freitag von 8 bis 12 Uhr), anmelden.

### Sitzung des Ortsbeirats

**Martinthal.** – Eine öffentliche Sitzung des Ortsbeirates findet am kommenden Mittwoch, 29. Januar, um 19.30 Uhr im Schulungsraum der Feuerwehr in der ehemaligen Schule statt. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem der Entwurf der Haushaltsatzung sowie verschiedene Anträge der CDU-Fraktion. Im Anschluss an die Sitzung können die Bürger den Ortsbeirat zu allen anstehenden Fragen ansprechen.

### Lesung zu Tschaikowski

**Eltville.** – Das Programm des Gutenberg-Winters hält Lesungen mit einer großen Themenvielfalt bereit. Am Donnerstag, 30. Januar, unternehmen Christina Sommerfeld und Stella Seifert mit ihren Zuhörern eine literarische Reise in die russische Musikwelt. Der Abend unter dem Titel „Genie und Liebe“ ist Peter Tschaikowski gewidmet und beginnt um 19.30 Uhr im Kurfürstensaal der Eltviller Burg. Der Eintritt kostet zwölf Euro. Tschaikowskis Gönnerin und Mäzenin Nadeschda von Meck war eine der reichsten Frauen Moskaus. Sie beauftragte Tschaikowski mit Kompositionen und honorierte diese überdurchschnittlich. Sie machte allerdings zur Bedingung, dass der Künstler nie versuchen sollte, ihre persönliche Bekanntschaft zu machen. Aus dieser recht seltsamen Beziehung gingen unzählige Briefe hervor, die Aufschluss geben über Tschaikowskis Arbeitsmethoden, seinen Tagesablauf und seine Gefühle. Die Schauspielerin Christina Sommerfeld ist dem Eltviller Publikum bereits aus zahlreichen Lesungen bekannt. Mit der Dolmetscherin Stella Seifert verbindet sie die Liebe zur russischen Seele. Informationen zu dieser Veranstaltung und Kartenvorverkauf: Tourist-Information Eltville, Telefon 06123/90980, E-Mail [touistik@eltville.de](mailto:touistik@eltville.de).

Beilagen im Rheingau Echo erreichen die Haushalte unserer Abonnenten – garantiert!



**Die warmen Temperaturen haben auch ihre Vorteile. Die Beschäftigten des städtischen Betriebshofes nutzten die angenehmen Temperaturen, um in den städtischen Parkanlagen „klar Schiff“ zu machen. Wie hier in Eltville-Ost, wo sämtliche Sträucher einen radikalen Rückschnitt erhalten haben. Sollte es dennoch im Verlauf der nächsten Wochen kalt werden, schadet das den Gehölzen nicht, so die Gärtnerauskunft.**

(jh)